



Fortbildung zur Raucherentwöhnung & Raucherberatung

Seminarinformation

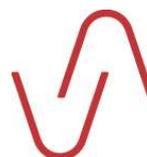


**Institut für Gesundheitsförderung
und Prävention GmbH**

www.ifgp.at



Hauptverband der
österreichischen
Sozialversicherungsträger



**VERSICHERUNGSANSTALT
FÜR EISENBAHNEN & BERGBAU**



Josefhof

VAEB GESUNDHEITSEINRICHTUNG

Das Konzept

Die Fortbildung zur Raucherentwöhnung und Raucherberatung wurde nach internationalen Standards, Leitlinien und Best-Practice-Modellen in der Tabakentwöhnung erstellt. Sie gliedert sich in 6 Module, welche unabhängig voneinander besucht werden können. Der modulare Aufbau ermöglicht es den TeilnehmerInnen entsprechend ihrer Vorkenntnisse und Bedürfnisse die passenden Bausteine zu wählen.

Ziele

- ÄrztInnen und klinische bzw. GesundheitspsychologInnen werden zur Raucherberatung und Raucherentwöhnung nach aktuellem Stand der Wissenschaft befähigt.
- Fachpersonen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen werden zur Raucherberatung nach aktuellem Stand der Wissenschaft befähigt.

ReferentInnen und Methoden

Unsere ReferentInnen sind ExpertInnen mit langjährigen Erfahrungen im Bereich der Raucherentwöhnung und -beratung. Der Schwerpunkt liegt auf einer praxisgerechten Vermittlung der Seminarinhalte. Sämtliche Interventionen, Techniken und Materialien werden anhand zahlreicher Fallbeispiele erprobt und eingeübt.

Anrechenbarkeit

Die Module sind als

- Diplomfortbildungspunkte (DFP) gem. der Österr. Ärztekammer (ÖÄK)
- Pflichtfortbildungspunkte gem. Österr. Hebammengremium (ÖHG) lt. § 37(6) Hebammen-Gesetz¹
- Fort- und Weiterbildungsveranstaltung gem. Psychologengesetz
- gem. der Fortbildungsrichtlinien des Österr. Gesundheits- und Krankenpflegeverbands (ÖGKV)

anrechenbar. Entsprechende Einheiten sind auf den Teilnahmebestätigungen ausgewiesen.

¹ Pflichtfortbildungspunkte werden für die Module Theoretischer Hintergrund, Raucherberatung und Motivational Interviewing anerkannt.

Diplom für Raucherentwöhnung

ÄrztInnen sind neben klinischen bzw. GesundheitspsychologInnen die wichtigste Berufsgruppe in der Raucherentwöhnung. Durch einen wiederholten Kontakt zu PatientInnen können RaucherInnen beim Rauchstopp ideal begleitet werden. Klinische bzw. GesundheitspsychologInnen können psychologische Diagnostik durchführen und darauf basierend fundiert beraten und entsprechende psychologische Behandlungsmethoden zur Prävention, Behandlung und Rehabilitation anwenden.

Zielgruppe

ÄrztInnen und klinische bzw. GesundheitspsychologInnen, die mit interessierten Aufhörwilligen eine Raucherentwöhnung umsetzen wollen.

Ablauf

ÄrztInnen und klinische bzw. GesundheitspsychologInnen, welche die Module „Theoretischer Hintergrund“, „Raucherentwöhnung“, und „Nikotinersatztherapie“ absolvieren, erhalten ein Diplom für *„Raucherentwöhnung nach dem Qualitätsstandard der österreichischen Sozialversicherung“*. AbsolventInnen einzelner Module erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Seminargebühr

Die Seminargebühr für die Module „Theoretischer Hintergrund“, „Raucherentwöhnung“ und „Nikotinersatztherapie“ beträgt gesamt € 770,-- exkl. MwSt.

Diplom für Raucherberatung

Laut internationalen Empfehlungen sollten alle Gesundheitsberufe jeden Patientenkontakt nutzen und nach der 5 A-Methode RaucherInnen ansprechen, den Rauchstatus erheben und den Rauchstopp anraten („Making Every Contact Count“). Bei Interesse seitens des/der Rauchers/Raucherin soll beim Rauchstopp assistiert bzw. eine Intervention arrangiert werden.

Zielgruppe

Alle Fachpersonen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen, die im Patientenkontakt stehen und Raucherberatungen durchführen (möchten).

Ablauf

Alle Fachpersonen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen, die die Module „Theoretischer Hintergrund“, „Raucherberatung“, und „Nikotinersatztherapie“ absolvieren, erhalten ein Diplom für *„Raucherberatung nach dem Qualitätsstandard der österreichischen Sozialversicherung“*. AbsolventInnen einzelner Module erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Seminargebühr

Die Seminargebühr für die Module „Theoretischer Hintergrund“, „Raucherberatung“, und „Nikotinersatztherapie“ beträgt gesamt € 550,-- exkl. MwSt.

Module im Detail

Modul Theoretischer Hintergrund

Allgemeine Daten und Fakten zum Rauchen und rund um das Thema rauchbedingte Folgeerkrankungen; Tabakprävention in Österreich; Diagnostik und Anamnese der Tabakabhängigkeit; Stadien der Änderungsbereitschaft

Modul Raucherberatung

Adäquate Interventionen und Beratungstechniken in Abhängigkeit vom Stadium der Änderungsbereitschaft und der Ausprägung der Abhängigkeit; 5-A-Methode; österreichweites Rauchfreitelefon und entsprechende Kooperationsmöglichkeiten

Modul Raucherkurzberatung für ÄrztInnen

Kurzintervention in der Primärversorgung; minimale Beratungsprozedur vor dem Hintergrund der in der Praxis oft geringen Zeitressourcen (3-A-Methode)

Modul Nikotinersatz und andere medikamentöse Hilfsmittel

Nikotinersatztherapie und medikamentöse Hilfsmittel in der Tabakentwöhnung; First-line und second-line Medikamente; nicht empfohlene medikamentöse Hilfsmittel

Modul Motivational Interviewing

Grundhaltung, Prinzipien und Methoden der Motivierenden Gesprächsführung; Kurzinterventionen; Fallen der Gesprächsführung

Modul Raucherentwöhnung

Aufbau, Ziele, Bausteine, Inhalte und Materialien eines 8-wöchigen, ambulanten Raucherentwöhnungsprogramms; Expertenempfehlung zur praktischen Umsetzung des Programms

Module im Überblick

Modul	ReferentIn	Einheiten 1EH=45min	Kosten	Voraus- setzung Diplome
Theoretischer Hintergrund	Mag. Bernhard Stelzl (StGKK)	10 EH	EUR 220,-- exkl. MwSt.	RB ² , RE ³
Raucherberatung	Mag. Sophie Meingassner (NÖGKK, Rauchfrei Telefon)	10 EH	EUR 220,-- exkl. MwSt.	RB ²
Raucherkurzberatung für ÄrztInnen ⁴	Mag. Sophie Meingassner (NÖGKK, Rauchfrei Telefon)	5 EH	EUR 110,-- exkl. MwSt.	-
Nikotinersatztherapie und andere medikamentöse Hilfsmittel	Prim. Dr. Alfred Lichtenschopf (PVA, ärztl. Leiter RZ Weyer)	5 EH	EUR 110,-- exkl. MwSt.	RB ² , RE ³
Motivational Interviewing	Mag. Herwig Thelen	20 EH	EUR 440,-- exkl. MwSt.	-
Raucherentwöhnung ⁵	Mag. Claudia Kurat (VAEB, GE Josephhof)	20 EH	EUR 440,-- exkl. MwSt.	RE ³

² Modul ist Voraussetzung für Diplom für Raucherberatung

³ Modul ist Voraussetzung für Diplom für Raucherentwöhnung

⁴ Voraussetzung für die Teilnahme ist eine ärztliche Grundausbildung

⁵ Voraussetzung für die Teilnahme ist eine ärztliche und/oder klinische bzw. gesundheitspsychologische Grundausbildung

Seminarveranstaltung und organisatorische Rahmenbedingungen

- Die Fortbildungsmodule werden vom Institut für Gesundheitsförderung und Prävention (IfGP) in Kooperation mit der Gesundheitseinrichtung Josefhof (VAEB) bis zu zwei Mal im Jahr in Graz angeboten und organisiert.
- Die Teilnahmekosten betragen pro Person und Seminartag EUR 220,- (exkl. MwSt.) inkl. Seminarunterlagen, Pausenverpflegung und Mittagessen vor Ort.
- Auf Anfrage werden auch Inhouse-Schulungen angeboten.

Information und Rückfragen

Sie haben Interesse? Bitte wenden Sie sich an:



Institut für Gesundheitsförderung und Prävention GmbH
Haideggerweg 40
8044 Graz

Tel. +43/ (0)50 / 2350 – 37900

Fax. +43/ (0)50 / 2350 – 77900

fortbildung-tabak@ifgp.at

www.ifgp.at

Termine 2018

Modul Theoretischer Hintergrund	04.06.2018, 09:00 – 18:00 Uhr
Modul Nikotinersatztherapie	05.06.2018, 13:30 – 17:30 Uhr
Modul Raucherberatung	06.06.2018, 09:00 – 18:00 Uhr
Modul Raucherkurzberatung für ÄrztInnen	07.06.2018, 09:00 – 13:00 Uhr
Modul Raucherentwöhnung	14. und 15.06.2018, jeweils 09:00 – 18:00 Uhr
Modul Motivational Interviewing	18. und 19.06.2018, jeweils 09:00 – 18:00 Uhr

Schriftliche Anmeldung bis spätestens Freitag, 20.04.2018

(Platzvergabe in der Reihenfolge der Anmeldung – Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!)

Online-Anmeldung: www.ifgp.at (Fort- und Weiterbildung)

Veranstaltungsort

Gesundheitseinrichtung Josefhof, Haideggerweg 1, 8044 Graz

Stornobedingungen

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen und sind bis zum **18.05.2018** kostenlos. Danach werden 50% der Kosten pro storniertem Modul verrechnet, ab dem dritten Tag vor Beginn oder bei Nichterscheinen werden die vollen Kosten des jeweiligen Moduls verrechnet. Es besteht die Möglichkeit ErsatzteilnehmerInnen zu nennen. Das IfGP behält sich vor kurzfristig aus triftigen Gründen (z.B. Erkrankung der Referentin/des Referenten) einzelne Module abzusagen bzw. ggf. auf einen späteren Ersatztermin auszuweichen.